

Italiens Kunstgeschichte im Deep Space 8K erleben

## 3D-Reise nach Venedig und an die Tafel des Letzten Abendmahls

(Linz, 26.10.2023) Das Ars Electronica Center macht italienische Kulturgüter zum Fixpunkt im Deep-Space-Programm: Besucher\*innen erkunden historische Bauten in Venedig und Leonardo da Vincis *Letztes Abendmahl* – virtuell und in 3D. Unter dem Titel *Vergängliche Schönheit – Italiens fragile Schätze* sind die entsprechenden Applikationen *Venice Revealed* und *LAST SUPPER INTERACTIVE (LSI)* ab sofort samstags, sonntags und an Feiertagen zu sehen.

### *Venice Revealed ...*

... ist eine Koproduktion des Grand Palais Immersif, Iconem und der Fondazione Musei Civici di Venezia. Angepasst an die Gegebenheiten des Deep Space – 16 x 9 Meter Projektionsfläche und bespielte Bodenfläche – tauchen Kulturinteressierte in das venezianische Ambiente ein, spazieren durch den Dogenpalast und erkennen Feinheiten der außergewöhnlichen Architektur. Mit *Venice Revealed* wurde eine umfassende 3D-Rekonstruktion der Stadt etabliert, die der Reise in die reale Stadt etwas voraushat: Mit Leichtigkeit fliegt man im Deep Space durch Wände, Mauern und Zäune prachtvoller Gebäude der Lagunenstadt und kommt ihren Geheimnissen dabei ein Stück näher. Spätestens dann werden Besucher\*innen an den Zwiespalt Venedigs erinnert: Unendlicher Reichtum und Kulturschätze einerseits, unausweichliche Zerstörung durch Umwelteinflüsse andererseits.

### *Das Letzte Abendmahl ...*

... von Leonardo da Vinci aus dem 15. Jahrhundert gilt als unvergleichliches Meisterwerk – und wird im Ars Electronica Center digital zugänglich. Der renommierte Medienkünstler Franz Fischnaller macht die Szenerie rund um Christus und seine Apostel basierend auf einem ultrahocho aufgelösten Gigapixelbild (zur Verfügung gestellt von Haltadefinizione) virtuell begehbar. Durch die digitale Aufbereitung in *LAST SUPPER INTERACTIVE (LSI)* wandelt sich das vormals statische Bild zum Erlebnis: Eine Zoom-Funktion ermöglicht es, Ausschnitte des Materials bis auf einen Quadratmillimeter zu vergrößern, die Brüchigkeit der Pinselstriche und die Struktur des Untergrunds zu erkennen. Die völlig neue 360-Grad-Perspektive eröffnet

#### **Für Rückfragen**

Nina Victoria Ebner  
Tel. +43.699.1778.1593  
nina.ebner@ars.electronica.art  
ars.electronica.art/mediaservice

Zuschauer\*innen die Chance in das Fresko einzutauchen, sich vor, hinter oder neben der langen Tafel einzufinden und selbst Teil der Geschichte zu werden.

Das Spezialprogramm *Vergängliche Schönheit – Italiens fragile Schätze* führt beide Applikationen in einem halbstündigen Programm zusammen. Alle Termine finden Sie hier: <https://ars.electronica.art/center/de/ds-vergaengliche-schoenheit/>

**Für Rückfragen**

Nina Victoria Ebner  
Tel. +43.699.1778.1593  
nina.ebner@ars.electronica.art  
ars.electronica.art/mediaservice